

Der Bürgermeister
der Gemeinde Vandans
Bezirk Bludenz (Vorarlberg)

Vandans, am 6.5.1947.

Niederschrift

der am Donnerstag den 24.4.1947 um 20.30 Uhr in der Gemeindeganzlei
Vandans stattgefundenen Gemeinderatssitzung.

Tagesordnung:

- 1.) Verlesung und Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung.
- 2.) Festsetzung der Hundesteuer für das Jahr 1947
- 3.) Beschlussfassung über die Verpachtung der Gemeindemähder für das Jahr 1947
- 4.) Beschlussfassung über den Schafauftrieb auf der Almein
- 5.) Festsetzung des Lokalbedarfes für eine Blumenbinderei (Ansuchen der Sommer Kreszenzia Vandans H.Nr. 173)
- 6.) Beschlussfassung über die Auflassung einer Gemeindegasse.
- 7.) Beschlussfassung über den Grundtausch des Emil Galehr Vandans H.Nr. 13
- 8.) Behandlung des Ansuchens des Herrn Egele Josef Vandans 209 betr.:
Überlassung eines Stück Grundes am Mustergielbach
- 9.) Festsetzung des Preises für einen Bauplatz des Kasper Wilhelm,
Vandans H.Nr. 33
- 10.) Allfälliges.

Anwesend waren die Herren:

Maier Baptist
Bitschnau Alfons
Schoder Josef 30
Moosbrugger Rudolf
Vonier Anton

Abwesend waren die Herren:

Schapler Christian
Neher Oskar

Zur Tagesordnung:

- 1.) Die Niederschrift der letzten Sitzung wurde verlesen und genehmigt.
- 2.) Die Gemeindemähder wurden für das Jahr 1947 teilweise an die alten Pächter verpachtet.
- 3.) Es wurde beschlossen, dass im Jahre 1947 Schafe aus anderen Gemeinden nicht auf die Almein getrieben werden dürfen.

4.) Da der Lokalbedarf einer Blumenbinderei in Vandans nicht vorhanden ist, wurde das Ansuchen der Frau Sommer Kreszenzia Vandans H.Nr. 173 abgelehnt.

5.) Betr.: dem Grundtausch des Emil Galehr Vandans H.Nr. 13 wurde beschlossen, das Ansuchen an das Strassenbauamt in Feldkirch weiterzuleiten.

6.) Wurde auf einen späteren Zeitpunkt vertagt.

7.) Dem Ansuchen des Egele Josef, Vandans H.Nr. 209 wurde entsprochen.

8.) Zwecks Wohnhausbau des Wilhelm Kasper wurde mit den Geschw. Weber in Vandans ein Grundtausch vorgenommen, Kasper erhält den Bauplatz von der Gemeinde Vandans auf 10 Jahre kostenlos zur Verfügung. Nach 10 Jahren wird der Bauplatz an Kasper Wilhelm zu einem normalen Kaufpreis überlassen.

9.) Die Hundesteuer wurde für das Jahr 1947 wie folgt festgesetzt:

Hunde männl. 12.- Schilling

Hunde weibl. 15.- Schilling

24.00 Uhr Schluss der Sitzung

[Unterschrift: „Chr. Schapler“
„B. Maier“]

„Jos. Pfeifer“